

Niederschrift

über die **öffentliche Haupt- und Finanzausschusssitzung** am Mittwoch, den 21.07.2021 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Mehrzweckgebäudes.

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 20:00 Uhr

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, gegen Form und Frist der Ladung werden keine Einwände erhoben.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.05.2021, die heute aufliegt, werden keine Einwände erhoben, sie gilt als genehmigt (§ 24 Abs. 2 GeschO).

Vorsitzender: Claudia Kops

Anwesende
Gemeinderäte: Peter Felbermeier
Bettina Ahlrep
Christina Meckel
Thomas Mittermair
Martin Müller
Prof. Dr. Christian Stangl → Teilnahme über Hybrid

Entschuldigt fehlten: Detlef Wiese

Vorsitzender:



Claudia Kops
Zweite Bürgermeisterin

Schriftführer:



Anja Flory

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. **Antrag der Kath. Kirchenstiftung St. Nikolaus auf Zuwendung für die Filialkirche St. Martin**
2. **Genehmigung von Mehrkosten für die Errichtung und Ausstattung einer zusätzlichen Betreuungsgruppe in der Prof.-Schinnerer-Straße**
3. **Veröffentlichung von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.05.2021**
4. **Bericht des Bürgermeisters**
5. **Wünsche und Anregungen**

Besonderheiten:

GRM Ludwig Meier nahm als Gast in der Sitzung teil.

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.07.2021

Zahl der geladenen Mitglieder: 7

Zahl der Anwesenden: 6

Entschuldigt: 1

Nicht entschuldigt: 0

1. **Antrag der Kath. Kirchenstiftung St. Nikolaus auf Zuwendung für die Filialkirche St. Martin**

Sachverhalt:

Absehbare finanzielle und/oder personelle Auswirkungen der Beschlussfassung:
Zuwendung in Höhe von 4.793,00 Euro

Mit Schreiben vom 17.05.2021 beantragt die Kath. Kirchenstiftung Haimhausen eine Zuwendung.

Zu Zuwendung soll als Anteilsfinanzierung für konservatorische Pflegemaßnahmen an den Altären und Skulpturen in der Filialkirche St. Martin verwendet werden. Die voraussichtlichen Kosten lt. Angebot belaufen sich auf 47.933,52 Euro. Die Gemeinde wird um eine Zuwendung in Höhe von 10% der geschätzten Kosten gebeten.

Im Haushalt 2021 der Gemeinde sind keine Zuwendungsmittel für kirchliche Maßnahmen vorgesehen. Es zeichnen sich bisher auch keine Maßnahmen ab, bei denen Mittel frei werden, um diese dann anderweitig verwenden zu können. Der Haushalt 2021 weist im Verwaltungshaushalt ein zu großes Defizit aus, um zusätzliche freiwillige Maßnahmen noch in 2021 zu unterstützen.

Es wird daher vorgeschlagen, die Zuwendung in Höhe von 4.793,00 Euro im Haushalt 2022 aufzunehmen und die Auszahlung 2022 in Aussicht zu stellen.

Beschluss Nr. 1:

Dem Gemeinderat wird empfohlen die Zuwendungsmittel in Höhe von 4.793 Euro im Haushalt 2022 zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 (angenommen)

Beschluss Nr. 2:

Vorbehaltlich der im Jahre 2022 genehmigten Haushaltsmittel wird der Kath. Kirchenstiftung St. Nikolaus eine Zuwendung in Höhe von 4.793,00 Euro in Aussicht gestellt. Die Zuwendung kann nach Genehmigung des Haushalts 2022 abgerufen werden. Eine Bestätigung der Kath. Kirchenstiftung zur zweckgebundenen Verwendung der Zuwendung ist nach Abschluss der Pflegemaßnahmen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 (angenommen)

2. Genehmigung von Mehrkosten für die Errichtung und Ausstattung einer zusätzlichen Betreuungsgruppe in der Prof.-Schinnerer-Straße

Sachverhalt:

Begründung für die nichtöffentliche Behandlung:

Absehbare finanzielle und/oder personelle Auswirkungen der Beschlussfassung:

ca. 30.000 Euro zusätzliche Anschaffungskosten

Ab September 2021 soll in der Prof.-Schinnerer-Straße eine weitere Betreuungsgruppe eröffnet werden. Die Gruppe soll in den bisherigen vhs-Pavillons untergerbacht werden. Um die rechtlichen Voraussetzungen zu erfüllen, muss die Containeranlage um einen Doppelcontainer erweitert werden; außerdem ist für den künftigen Betrieb eine gewisse Grundausstattung erforderlich. Es handelt sich hierbei um ein baugenehmigungspflichtiges Vorhaben. Dem hierfür erforderlichen Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Die Kosten für die Erweiterung der Containeranlage und die Grundausstattung wurden anfangs diesen Jahres auf 80.000 Euro (grob-)geschätzt und im Haushalt veranschlagt.

Nach den konkret eingeholten Angeboten durch Bautechnik und Kindergartenleitung ergibt sich folgender Investitionsbedarf:

Zusätzlicher Doppelcontainer	25.200 €
Klimasplitgerät Altbestand	3.900 €
7 St. Fingerschutzrollo	1.100 €
Material Elektrik	5.000 €
Zaunanlage 125 cm Höhe	4.000 €
Streifenfundament	4.000 €
Terrasse	1.500 €
Gerätecontainer mit Punktfundamenten	2.000 €
Terrassentür/Nebeneingangstür	2.500 €
Streicharbeiten außen Altbestand	500 €
Bodenbeläge	1.800 €
WC-Umbau	5.000 €
Küchenzeile	1.500 €
Planer- u. Gutachterkosten	15.000 €
Klimagerät neue Container	1.700 €
Grundausstattung Containeranlage, wie Wickeltisch, Windeleimer etc.	15.000 €
Ausstattung Garten, wie Federwippe, Schiebedreirad etc.	10.000 €
Festeinbauten im Garten	
Vogelnestschaukel	3.700 €
Rutschturm	6.600 €
Gesamtinvestition	110.000 €

Der abzuschätzende Mehrbedarf liegt somit bei rd. 30.000 Euro, die bisher nicht im Haushalt 2021 veranschlagt sind.

Beschluss Nr. 1:

Aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme wird der Mehrbedarf in Höhe von 30.000 Euro genehmigt. Die zusätzlichen Mittel sind im Nachtragshaushalt 2021 einzustellen. Grundsätzlich ist zu versuchen, die Mittel durch Einsparungen bei anderen Investitionen/Investitionsmaßnahmen zu generieren.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 (angenommen)

Beschluss Nr. 2:

Zum geplanten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 (angenommen)

3. Veröffentlichung von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.05.2021

Beschluss Nr. 1:

Der Haupt- und Finanzausschuss beurteilt die Rechtslage für die in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse so, dass für diese zu keinem Zeitpunkt die Gründe der Geheimhaltung wegfallen werden.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 (angenommen)

4. Bericht des Bürgermeisters

Sachverhalt:

Keine Themen.

5. Wünsche und Anregungen

Sachverhalt:

Keine Themen.

The first part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions. It emphasizes that proper record-keeping is essential for the success of any business and for the protection of the interests of all parties involved. The document also outlines the various methods and systems that can be used to ensure the accuracy and reliability of these records.

Methods and Systems for Record-Keeping

There are several methods and systems that can be used to maintain accurate records. These include manual record-keeping, the use of spreadsheets, and the implementation of specialized record-keeping software. Each method has its own advantages and disadvantages, and the choice of method will depend on the specific needs of the business.

Manual Record-Keeping

Manual record-keeping involves the use of physical ledgers and notebooks to record transactions. This method is often used by small businesses and is relatively simple and easy to learn. However, it can be time-consuming and prone to errors, especially if the records are not kept in a systematic and organized manner.

Spreadsheets are another common method for record-keeping. They allow for the easy entry and calculation of data, and they can be used to create reports and charts. However, spreadsheets can be difficult to use for complex transactions, and they are often prone to errors if not used carefully. Specialized record-keeping software, on the other hand, is designed specifically for the purpose of record-keeping and can offer many advantages over other methods.

Specialized Record-Keeping Software

Specialized record-keeping software is designed to handle a wide range of transactions and can offer many advantages over other methods. It can be used to track inventory, manage accounts payable and receivable, and generate reports and charts. It is also often more secure and easier to use than other methods.

There are many different types of specialized record-keeping software available, and the choice of software will depend on the specific needs of the business. Some software is designed for small businesses, while others are designed for larger businesses. It is important to carefully evaluate the features and benefits of each software option before making a decision.

Finally, it is important to note that no matter what method or system is used, it is essential to maintain accurate and up-to-date records. This is the only way to ensure the success of the business and the protection of the interests of all parties involved.

The second part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions. It emphasizes that proper record-keeping is essential for the success of any business and for the protection of the interests of all parties involved. The document also outlines the various methods and systems that can be used to ensure the accuracy and reliability of these records.